

**Satzung**  
**über den Sachlichen Teilregionalplan Oderland-Spree**  
**„Regionale Raumstruktur und Grundfunktionale Schwerpunkte“**  
**der Regionalen Planungsgemeinschaft Oderland-Spree**

Auf Grund des § 2 Absatz 4 des Gesetzes zur Regionalplanung und zur Braunkohlen- und Sanierungsplanung in der Fassung der Bekanntmachung vom 8. Februar 2012 (GVBl. I Nr. 13), geändert durch Gesetz vom 30. April 2019 (GVBl. I Nr. 11), hat die Regionalversammlung der Regionalen Planungsgemeinschaft Oderland-Spree am 21. Juni 2021 folgende Satzung beschlossen:

**§ 1**  
**Sachlicher Teilregionalplan Oderland-Spree**  
**„Regionale Raumstruktur und Grundfunktionale Schwerpunkte“**

Der beigefügte Sachliche Teilregionalplan „Regionale Raumstruktur und Grundfunktionale Schwerpunkte“ Oderland-Spree, bestehend aus textlichen und zeichnerischen Festlegungen (Festlegungskarte), wird hiermit als Satzung erlassen. Der Regionalplan ist als Anlage Bestandteil dieser Satzung.

**§ 2**  
**Inkrafttreten**

Diese Satzung tritt mit der öffentlichen Bekanntmachung der Erteilung der Genehmigung der Landesplanungsbehörde im Amtsblatt für Brandenburg in Kraft. Durch die öffentliche Bekanntmachung werden die genehmigten Ziele und Grundsätze in den textlichen und zeichnerischen Festlegungen verbindlich.

Beschlossen:  
Seelow, den 21. Juni 2021  
Gernot Schmidt  
Vorsitzender der Regionalversammlung  
Regionale Planungsgemeinschaft Oderland-Spree

Genehmigt:  
Potsdam, den 13. September 2021  
Jan Drews  
Gemeinsame Landesplanungsabteilung Berlin-Brandenburg

Ausgefertigt:  
Seelow, den 21. September 2021

  
.....  
Gernot Schmidt  
Vorsitzender der Regionalversammlung  
Regionale Planungsgemeinschaft Oderland-Spree